



I - Fachbereich I (Ordnung und Soziales)

Ordnungspartnerschaften Sicherheit im Oberbergischen Kreis

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	20.06.2017	Kenntnisnahme

Der Oberbergische Kreis will die kreisangehörigen Kommunen bei ihren Bemühungen um eine Intensivierung der Arbeit im Bereich Sicherheit und Ordnung unterstützen.

Dieses wurde erstmalig in einer Dienstbesprechung des Landrates mit den Bürgermeistern und Vertretern der Kreispolizeibehörden am 15.03.2017 thematisiert. Die Sitzung der Arbeitsgruppe Sicherheit fand am 03.05.2017 statt und auf der Konferenz der Bürgermeister im Oberbergischen Kreis am 09.05.2017 wurde das Thema intensiv diskutiert.

Die Zusammenarbeit der Beteiligten soll verstärkt werden (Ordnungspartnerschaften, interkommunale Zusammenarbeit, Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Stärkung der Sicherheit im Öffentlichen Raum) ebenso die Präsenz auf der Straße. Es sollen gemeinsame Fortbildungen durch den Kreis organisiert werden. Es ist beabsichtigt den Kommunen einheitliche Dienstkleidung ebenso wie einheitliche Dienstfahrzeuge zur Verfügung zu stellen und einen Personalkostenzuschuss zu gewähren. Das Konzept des Oberbergischen Kreises, welches dem Kreistag am 08.06.2017 zur Entscheidung vorgelegt wurde (Vorlagen-Nr. 1032/14-20/I), ist als **Anlage 1** beigefügt.

Der Kreistag hat der Beschlussvorlage einstimmig zugestimmt.

Ebenso ist als **Anlage 2** das Schreiben vom 16.05.2017 des Bürgermeisters der Schloss-Stadt Hückeswagen, Herrn Persian, beigefügt, der im Namen der Konferenz der Bürgermeister die wesentlichen Ergebnisse der Diskussionen und die Positionen der Bürgermeister darstellt, zusammengefasst hatte.

Die Hansestadt Wipperfürth hat sich wie folgt dazu positioniert:

- Sie stimmt einer Kooperationsvereinbarung zur Stärkung der Sicherheit im Öffentlichen Raum – Ordnungspartnerschaft – zu.
- Sie ist interessiert an der Überlassung eines Dienstfahrzeuges in einheitlicher Optik für drei Jahre.
- Sie ist interessiert an der Überlassung von einheitlicher Dienstkleidung für die Außendienstmitarbeitenden.
- Sie ist interessiert an der Gewährung eines Personalkostenzuschusses in Höhe von 35.000 € für die Jahre 2018-2020 sowie anteilig für 2017. Voraussetzung ist jedoch, dass es für ein flexibles Beschäftigungsmodell eingesetzt werden kann.
- Zudem ist sie interessiert an einer interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der Außendiensttätigkeit mit der Schloss-Stadt Hückeswagen.

Die weitere Umsetzung wird nach Rücksprache mit dem Oberbergischen Kreis nunmehr angestoßen. Über die weiteren Maßnahmen im Rahmen der Ordnungspartnerschaft wird die Politik weiter informiert.

Anlagen:

Anlage 1: Kreistagsvorlage vom 08.06.2017

Anlage 2: Schreiben des Bürgermeisters der Schloss-Stadt Hückeswagen vom 16.05.2017